



## SUBSTRAL® - CELAFLORE SCHÄDLINGSFREI CAREO KONZENTRAT FÜR GEMÜSE

- Packung: 250 ml
- Artikelnummer: 66070
- EAN: 4062700866078
- UN Nummer: 3082

GHS09



### KEYWORDS:

Schädlingsbekämpfung;anwendungsfertig;Zierpflanzen;Balkon;Zimmer;Büroräumen;Freiland;

### HIGHLIGHTS:

Gegen beißende und saugende Insekten bei Gemüse und Zierpflanzen; Kontakt- und voll systemischer Wirkung; Bekämpft nahezu alle Schädlinge an Gemüse; Vollsystemisches Mittel mit schneller und breiter Wirkung; Nicht bienengefährlich

### KURZTEXT:

Substral Cefalor Schädlingfrei Careo Konzentrat für Gemüse wirkt gegen beißende und saugende Insekten bei Gemüse und Zierpflanzen, mit Kontakt- und vollsystemischer Wirkung.

### BESCHREIBUNG:

Substral Cefalor Schädlingfrei Careo Konzentrat für Gemüse wirkt gegen beißende und saugende Insekten bei Gemüse und Zierpflanzen, mit Kontakt- und vollsystemischer Wirkung d.h., der Wirkstoff wird von der Pflanze aufgenommen und in die Leitbahnen der ganzen Pflanze sowie in den Neuzuwachs verteilt. Saugende Schädlinge werden auch dann bekämpft, wenn sie nicht direkt getroffen werden. Wirkt u.a. gegen: • orange Blattlaus • graue/schwarze Blattlaus • Kartoffelkäfer • Kartoffelkäferlarve

### GEBRAUCHSANLEITUNG:

Kultur | Schadorganismus/ Zweckbestimmung | Anwendungsort | Anwendungstechnik | Aufwand | Wartezeit: • Aubergine, Tomate, Gemüsepaprika | Blattläuse und Weiße Fliege | Gewächshaus | spritzen | 5 ml in 500ml Wasser für 8,3m<sup>2</sup> (Pflanzengröße bis 50 cm) | 10 ml in 1 Liter Wasser für 11,1 m<sup>2</sup> | (Pflanzengröße 50 bis 125 cm) | 15 ml in 1,5 Liter Wasser für 12,5m<sup>2</sup> (Pflanzengröße über 125cm) | 3 Tage • Salate | Blattläuse | Freiland | spritzen | 5ml in 500ml Wasser/10 m<sup>2</sup> | 3 Tage • Kartoffel | Kartoffelkäfer | Freiland | spritzen | 5ml in 500ml Wasser/10 m<sup>2</sup> | 14 Tage • Zierpflanzen | Saugende Insekten (Blattläuse, Zikaden, Thripse, Wanzen), Weiße Fliege, Schild-, Woll-, Schmierläuse. Beißende Insekten wie Rüssel- u. Blattkäfer, Raupen, Larven der Blattwespen, Miniermotten) | Gewächshaus und Freiland | spritzen | Zierpflanzen Freiland (Einzelpflanzenbehandlung): 5ml /500ml Wasser Pflanzengröße bis 50cm: ausreichend für 8,4 m<sup>2</sup>; Pflanzengröße 50 bis 125cm: ausreichend für 5,6m<sup>2</sup> | Zierpflanzen Gewächshaus: | 10ml / 1 Liter Wasser | Pflanzengröße bis 50cm: ausreichend für 16,7m<sup>2</sup>; Pflanzengröße 50 bis 125cm: ausreichend für 11,1m<sup>2</sup>; Pflanzengröße über 125cm: ausreichend für 8,3m<sup>2</sup> | ohne Bedeutung (N)\* • Zierpflanzen im Topf, Container oder Kübel | Blattläuse, Schildlaus- Arten, Woll- und Schmierläuse, Weiße Fliege, Dickmaulrüssler | Freiland, Gewächshaus, Zimmer, Balkone, Terrassen und Wintergärten | gießen | 60ml in 1 Liter Wasser für 10 Liter Substral | ohne Bedeutung (N)\* Pflanzenverträglichkeit: In Abhängigkeit von Kultur, Sorte und dem Anbauverfahren können Schäden an

der zu behandelnden Kultur nicht ausgeschlossen werden. Vor einem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit unter den betriebspezifischen Bedingungen zu prüfen. Maximal 2 Behandlungen pro Kultur bzw. je Jahr. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung. Das Mittel zeigt eine gute Wirkung gegen die Zielorganismen über die verschiedenen Entwicklungsstadien hinweg, lediglich bei Blattwespen weisen die frühen Larvenstadien eine höhere Empfindlichkeit auf als spätere, bei Thripse sind die ausgewachsenen Insekten empfindlicher als die Larvenstadien. Zusätzliche Hinweise zur Anwendung: Schädlingsfrei Careo Konzentrat ist in der Regel gut pflanzenverträglich. Da bei der großen Anzahl der Pflanzenarten und -sorten unterschiedliche Verträglichkeiten auftreten können, empfiehlt es sich, vor der Spritzung des gesamten Bestandes die Empfindlichkeit an einzelnen Pflanzen zu prüfen und über einen Zeitraum von ca. 10 Tagen zu beobachten. Keine Anwendung bei hohen Temperaturen (>25°C) oder direkter Sonneneinstrahlung. Lagerung und Entsorgung: Kühl, trocken, frostfrei und nur in der geschlossenen Originalpackung lagern. Leere Faltschachtel der Wertstoffsammlung beigegeben. Packungen mit eventuellen Produktresten bei Sammelstellen für Haushaltschemikalien abgeben. \*Für die vorgesehenen Anwendungsgebiete ist die Festsetzung einer Wartezeit ohne Bedeutung (N). Hinweise zur Anwendung: Bei wiederholten Anwendungen des Mittels oder von Mitteln derselben Wirkstoffgruppe oder solcher mit Kreuzresistenz können Wirkungsminderungen eintreten oder eingetreten sein. Um Resistenzbildungen vorzubeugen, das Mittel möglichst im Wechsel mit Mitteln anderer Wirkstoffgruppen ohne Kreuzresistenz verwenden. Im Zweifel einen Beratungsdienst hinzuziehen. Hinweise zum Schutz der Umwelt: Das Mittel ist bis zur höchsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge oder Anwendungskonzentration, falls eine Aufwandmenge nicht vorgesehen ist, als nicht bienengefährlich eingestuft (B4). Das Mittel wird als nichtschädigend für Populationen der Arten *Pardosa amentata* und *palustris* (Wolfsspinnen) sowie *Aleochara bilineata* (Kurzflügelkäfer), schwachschädigend für *Poecilus cupreus* (Laufkäfer) und *Chrysoperla carnea* (Florfliege) und *Typhlodromus pyri* (Raubmilbe), schädigend für *Coccinella septempunctata* (Siebenpunkt-Marienkäfer) und *Aphidius rhopalosiphi* (Brackwespe) eingestuft. Das Mittel ist giftig für Fischnährtiere. Anwendungsflüssigkeiten und deren Reste, Mittel und dessen Reste, entleerte Behältnisse oder Packungen sowie Reinigungs- und Spülflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle. Hinweise zum Schutz des Anwenders: Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren. Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen. Anwendung durch nichtberufliche Anwender zulässig. Von der Zulassungsbehörde festgesetzte Anwendungsgebiete und -bestimmungen: Gegen beißende und saugende Insekten (ausgenommen Thrips-Arten im Freiland), Weiße Fliege und Schildlaus-Arten an Zierpflanzen im Freiland (Einzelpflanzenbehandlung) und Gewächshaus. Gegen Kartoffelkäfer an Kartoffel (Freiland), gegen Weiße Fliege und Blattläuse an Aubergine, Gemüsepaprika und Tomate (Gewächshaus) sowie gegen Blattläuse an Salat (Freiland). Anwendungen nur in den in der Gebrauchsanleitung genannten Anwendungsgebieten und nur zu den hier beschriebenen Anwendungsgebieten. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/indirekte Einträge über Hof und Straßenabläufe verhindern). Die Anwendung des Mittels in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern oder Küstengewässern ist nicht zulässig. Unabhängig davon ist der gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebene Mindestabstand zu Oberflächengewässern einzuhalten. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zur Höhe von 50.000 € geahndet werden. Erste Hilfe: Nach Hautkontakt mit reichlich Wasser waschen. Nach Augenkontakt sofort mit reichlich Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Nach Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen, Arzt aufsuchen und Etikett/Verpackung vorzeigen.

## ZUSÄTZLICHER TEXT:

Hinweise zur Anwendung: Bei wiederholten Anwendungen des Mittels oder von Mitteln derselben Wirkstoffgruppe oder solcher mit Kreuzresistenz können Wirkungsminderungen eintreten oder eingetreten sein. Um Resistenzbildungen vorzubeugen, das Mittel möglichst im Wechsel mit Mitteln anderer Wirkstoffgruppen ohne Kreuzresistenz verwenden. Im Zweifel einen Beratungsdienst hinzuziehen. Hinweise zum Schutz der Umwelt: Das Mittel ist bis zur höchsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge oder Anwendungskonzentration, falls eine Aufwandmenge nicht vorgesehen ist, als nicht bienengefährlich eingestuft (B4). Das Mittel wird als nichtschädigend für Populationen der Arten *Pardosa amentata* und *palustris* (Wolfsspinnen) sowie *Aleochara bilineata* (Kurzflügelkäfer), schwachschädigend für *Poecilus cupreus* (Laufkäfer) und *Chrysoperla carnea* (Florfliege) und *Typhlodromus pyri* (Raubmilbe), schädigend für *Coccinella septempunctata* (Siebenpunkt-Marienkäfer) und *Aphidius rhopalosiphi* (Brackwespe) eingestuft. Das Mittel ist giftig für Fischnährtiere. Anwendungsflüssigkeiten und deren Reste, Mittel und dessen Reste, entleerte Behältnisse oder Packungen sowie Reinigungs- und Spülflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle. Hinweise zum Schutz des Anwenders: Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren. Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen. Anwendung durch nichtberufliche Anwender zulässig. Von der Zulassungsbehörde festgesetzte Anwendungsgebiete und -bestimmungen: Gegen beißende und saugende Insekten (ausgenommen Thrips-Arten im Freiland), Weiße Fliege und Schildlaus-Arten an Zierpflanzen im Freiland (Einzelpflanzenbehandlung) und Gewächshaus. Gegen

Kartoffelkäfer an Kartoffel (Freiland), gegen Weiße Fliege und Blattläuse an Aubergine, Gemüsepaprika und Tomate (Gewächshaus) sowie gegen Blattläuse an Salat (Freiland). Anwendungen nur in den in der Gebrauchsanleitung genannten Anwendungsgebieten und nur zu den hier beschriebenen Anwendungsgebieten. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/indirekte Einträge über Hof und Straßenabläufe verhindern). Die Anwendung des Mittels in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern oder Küstengewässern ist nicht zulässig. Unabhängig davon ist der gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebene Mindestabstand zu Oberflächengewässern einzuhalten. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zur Höhe von 50.000 € geahndet werden. Erste Hilfe: Nach Hautkontakt mit reichlich Wasser waschen. Nach Augenkontakt sofort mit reichlich Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Nach Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen, Arzt aufsuchen und Etikett/Verpackung vorzeigen.

## PRODUKT HINWEISE:

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Anwendung durch nichtberufliche Anwender zulässig.

## REGULATORISCHES:

- Zolltarifnummer: 38089190
- Zulassungsnummer DE: 005686-00
- Zulassungsnummer AT: -
- Gefahrgut
- Wirkstoffe / Inhaltsstoffe: 5 g/l Acetamiprid
- Signalwort: Achtung
- Gefahrenhinweise: **H-Sätze:** H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- Sicherheitshinweise: **P-Sätze:** P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P234 Nur im Originalbehälter aufbewahren. P501 Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen.
- **Ergänzendes Kennzeichnungselement:** EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. SP1 Gewässer nicht verunreinigen mit dem Produkt oder seiner Verpackung.
- **Gefahrenstoff**
- **UN-Versandbezeichnung:** Umweltgefährdender Stoff, Flüssig, N.A.G.
- **ADR-Klasse:** 9
- **Klassifizierungscode:** M6
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Gefahrenzettel:** 9